

Ressort: Finanzen

## Wirtschaftsvertreter reagieren alarmiert auf Pisa-Studie

Berlin, 06.12.2016, 16:18 Uhr

**GDN** - Wirtschaftsvertreter haben alarmiert auf die neue Pisa-Studie reagiert: Die Studie sei ein "Weckruf" für Deutschland, sagte Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer den Zeitungen der Funke-Mediengruppe. "Mit diesen Ergebnissen werden wir das kommende Jahrzehnt nicht erfolgreich bestehen können", warnte der Präsident der Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände (BDA).

Deutschland lebe von technischer Exzellenz und gut ausgebildeten Fachkräften. "Nur so sind wir sozial und wirtschaftlich stark", sagte Kramer. Nach den am Dienstag weltweit präsentierten Ergebnissen von "PISA 2015" kam Deutschland in Naturwissenschaften auf 509 Punkte (2012: 524) und in Mathematik auf 506 (514). Schon heute fehlten 212.000 MINT-Fachkräfte, so Kramer. Die MINT-Fächer sollten in der Schule weiter gestärkt werden, gerade Gymnasien müssten bei naturwissenschaftlichen Kompetenzen besser werden. Besonders wichtig sei es zudem, Mädchen noch stärker für diese Themen zu begeistern. "Schon in der Kita sollte das Interesse an Naturwissenschaften spielerisch geweckt werden", sagte Kramer den Funke-Zeitungen. Beunruhigt zeigte sich auch Handwerkspräsident Hans Peter Wollseifer: "Für den erfolgreichen Einstieg in die komplexen gewerblich-technischen Ausbildungsberufe im Handwerk sind naturwissenschaftliche und mathematische Kompetenzen der Schüler entscheidend." Gerade in diesen Fächern hätten sich die Defizite der Schüler jedoch vergrößert. Ausbildungsplätze zu zukunftssicheren und bereits digitalisierten Berufen wie Elektroniker, Anlagenbauer oder Feinwerkmechaniker blieben auch daher in großer Zahl unbesetzt, sagte der Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) den Funke-Zeitungen.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-82000/wirtschaftsvertreter-reagieren-alarmiert-auf-pisa-studie.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)